

Carl Heymanns Verlag in Berlin ferner:

- Schriften des deutschen Wohnungsausschusses.
Heft 6: Greyschel: Das Siedlungswesen und die Siedlungs-
gesellschaften. Etwa 6 M.
Schriften der Nationalstiftung.
Heft 11: Kriegshinterbliebenenfürsorge von Berufsorganisa-
tionen. 2 M.
Schriften des Schutzverbandes für deutschen Grundbesitz (G. B.),
Berlin. Heft 34: Denkschrift über Großgrundbesitz und Innen-
siedlung. Von Pfeiffer. 1 M 50 S.
von Schulz: Tarifverträge, Arbeiter- und Angestelltenausschüsse,
Schlichtung von Arbeitsstreitigkeiten. Verordnung des Rats
der Volksbeauftragten v. 23. Dezember 1918 (RSBl. S. 1456).
3. Aufl. 5 M.
Simson: Lehrbuch der freiwilligen und streitigen Gerichtsbarkeit.
II. Band: Recht und Rechtsgang im Deutschen Reiche. 9. Aufl.,
bearbeitet von David. 32 M, geb. 36 M.
Simon: Materialien zur Sozialisierung. 1. Heft. 3 M.
Sonderchriften des Reichsausschusses der Kriegsbeschädigtenfür-
sorge. Heft 8: Beckmann: Die Schwerbeschädigtenfürsorge der
Provinz Brandenburg. 3 M.
Wagner: Die Sozialisierung der Baubetriebe. 4 M.
Weißler: Formularbuch für freiwillige Gerichtsbarkeit. 14. u.
15. Aufl. Unveränderter Nachdruck. 12 M, geb. 14 M.
Deutschland schuldig? Deutsches Weißbuch über die Verantwort-
lichkeit der Urheber des Krieges. Professorendenkschrift, ver-
faßt von Geheimem Regierungsrat Universitätsprofessor Dr.
Hans Delbrück, Berlin, Universitätsprofessor von Mendels-
sohn-Bartholdy, Würzburg, Generalleutnant a. D. Graf Max
Monteglas, Universitätsprofessor Dr. Max Weber, Heidelberg.
1. u. 2. Aufl. 3 M.
L'Allemagne est-elle coupable? (in 2 Teilen). Franz. Ausg.
je 2 M.
Is Germany guilty? (in 2 Teilen). Engl. Ausg. je 2 M.
Entscheidungen des O.V.G. in Staatssteuerfällen. Bd. 18. Etwa
12 M, geb. 16 M.
Entscheidungen des Preussischen Obergerverwaltungsgerichts. Im
amtlichen Auftrage herausgegeben v. Mitgliedern des Gerichts-
hofs. 74. Bd. 12 M, geb. 16 M.
Nautisches Jahrbuch oder Ephemeriden und Tafeln für das Jahr
1921 zur Bestimmung der Zeit, Länge und Breite zur See nach
astronomischen Beobachtungen. Herausgegeben vom Reichs-
wirtschaftsministerium unter Leitung von Dr. C. Schrader.
70. Jahrgang. 6 M.
20. Sonderheft zum Reichsarbeitsblatt. Neuere Erhebungen von
Wirtschaftsrechnungen im In- und Auslande. Bearbeitet im
Statistischen Reichsamte. 4 M.
21. Sonderheft zum Reichsarbeitsblatt. Beiträge zur Kenntnis
der Lebenshaltung im vierten Kriegsjahre. Auf Grund einer
Erhebung des Kriegsausschusses für Konsumenteninteressen be-
arbeitet im Statistischen Reichsamte. 7 M.
- Industriebahn-Verlag G. m. b. H. in Hannover.** 8374
Die Industriebahn. Zeitschrift für Förderbahnen u. Förderan-
lagen im Dienste der Industrie, Land- und Forstwirtschaft.
Vierteljährl. 3 M.
- Insel-Verlag in Leipzig.** 8349
*Briefe von Goethes Mutter. 51.—57. Lauf. In Pappbd. 6 M.
- S. Karger in Berlin.** 8362
*Schelven: Traum u. Nervensystem. Etwa 16 M, geb. etwa 19 M.
*Lessing: Hysterie. Etwa 3 M.
*Martin: Wochenbett- u. Säuglingspflege. Etwa 4 M 80 S.
*Pözl: Worttaubheit. Etwa 7 M.
- W. Keller in Frankfurt a. M.** 8352
Die neuen Postgebühren. 50 S.

Gustav Kiepenheuer Verlag in Potsdam.

- 8354
Voltaire: Romane u. Erzählungen. 2 Bände. Halbleder 70 M,
Halbpergt. 50 M, num. Vorzugsausg.: 150 Expl. je 300 M
(vergr.).
- Kunstverlag Anton Schroll & Co. G. m. b. H. in Wien.** 8348. 65. 72
Die Bildenden Künste. Wiener Monatshefte.
II. Jahrgang 7. Heft 3 M 50 S.
II. Jahrgang 8. Heft 3 M 50 S.
*Stiassny: Michael Pachens St. Wolfgang Altar. Text gebun-
den, Tafeln in Mappe. Etwa 150 M.
*Meder: Die Handzeichnung. Etwa 120 M, geb. etwa 165 M.
- J. B. Metzler'sche Verlagsbuchhdlg. in Stuttgart.** 8460
*Fleischmann: Die genaue Erfassung des steuerpflichtigen Ver-
mögens. 3 M 75 S.
- Musarion Verlag in München** 8363. 67
*France: Vienen. 15 M.
*Storm: Märchen. 8 M.
*Tolstoi: Vierzig Jahre. 10 M.
Stendhal: Tagebuch in Braunschweig 4 M, geb. 5 M 50 S, auf
Bütten 30 M.
- H. Oldenbourg, Verlag in München und Berlin.** 8364
*von Posch: Das homogene Stab-Eck. 4 M u. 10% rab. T.
- Phosphor-Verlag G. m. b. H. in München.** 8343
Phosphor, Heft 25: Reichswehr-Nummer. 50 S.
- Edwin Runge in Berlin-Lichterfelde.** 8366
*Steinbeck: Das Christentum als Religion der Kraft. 1 M 70 S.
*v. Walter: Unter evangelischer Glaube im Geisteskampf der
Gegenwart. 80 S.
- Carl Schmitt, Verlagsbuchhandlung in Heidelberg.** 8364
*Badischer Kalender 1920. 3 M 50 S.
- Paul Steegemann in Hannover.** 8361
*Verlaine: Frauen. Nr. 1—25 80 M, Nr. 26—600 30 M.
- Sugo Streifand in Berlin** 8362
*Streifand: Die Lieferungsplacht des Antiquars, der Fall »Zwie-
belfisch« und der »Fall Streifand«. 30 S.
- Vereinigung wissenschaftlicher Verleger Walter de Gruyter & Co.
in Berlin** 8358
*Kaufmann: Spez. path. Anatomie. 6. Aufl. Neudruck. 2 Bde.
75 M, geb. 83 M.
- Verlag Aurora in Dresden.** U 2
Bierbaum: Wildwuchs. Gedichte. Geb. 4 M.
- Verlag der »Lustigen Blätter« (Dr. Enßler & Co.) G. m. b. H.
in Berlin.** I 1. 4
*Almanach d. Lustigen Blätter 1920. Mit buntem Titelbild von
B. Wennerberg. 2 M.
Neue Künstler-Postkarten.
*Wennerberg: Meine Modelle.
*— Der Tag einer Dame.
*Heilemann: Schöne Frauen.
Je 5 in feinstem Kunstdruck ausgeführte Luxusarten in Um-
schlag. Jede Serie 1 M.
- Verlag »Der Schwäbische Bund« (Strecke u. Schröder)
G. m. b. H. in Stuttgart.** 8368—71
*Der Schwäbische Bund. Eine Monatschrift aus Oberdeutsch-
land. 1. Jahrgang, 1. Heft. Einzelpreis 2 M 50 S.
- Otto Wigand in Leipzig.** U 2
Iskra-Vermsky: Das Elend in den deutschen Gefangenenlagern
Frankreichs. 3 M 50 S.
- Gustav Winters Buchhandlung Franz Quelle Nachf. in Leipzig.** 8346
Dunker: Wie soll es nun gemacht werden? 4 M.

B. Anzeigen-Teil.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Auslands-Zuschlag 100%.

Vom 1. September an bringe ich auf alle Sendungen nach dem
Auslande (mit Ausnahme Deutschösterreichs) einen Auslands-Ausschlag
von 100% zur Berechnung.

Nicolaische Verlagsbuchhdlg. R. Stricker
Berlin W 57, Potsdamerstr. 90

Dem Gesamtbuchhandel die erg-bene Mitteilung, daß ich meinen
1899 in Weimar gegründeten Verlag am 1. Okt. nach Goslar
verlege und dort Marktstraße 10 eine Buchhandlung eröffne.

Die Herren Verleger bitte ich um Übersendung der letztjährigen Pro-
spekte sowie um Kontoeröffnung.

Herr Robert Hoffmann G. m. b. H. in Leipzig übernimmt auch
für die neue Firma meine Vertretung.

Goslar, den 2. Sept. 1919.

Hermann Große.